

## Aktion Nr. 4

Liebe/r \_\_\_\_\_,

wir hoffen, ihr habt das Wochenende gut überstanden und ihr hattet viel Spaß mit den bisherigen Aufgaben.

Nun rückt Ostern immer näher und der ein oder andere munkelt, er habe bereits den Osterhasen bei den Vorbereitungen und beim Eierfärben gesehen!

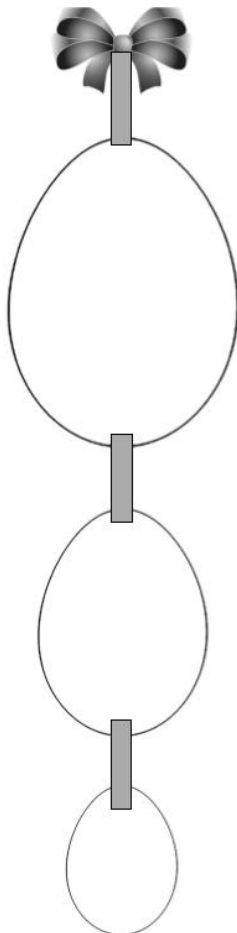
Auch wir möchten uns langsam auf Ostern vorbereiten und haben heute ganz tolle Deko-Tipps für euch!

Ihr habt wieder ganz verschiedene Möglichkeiten und könnt euch davon eine oder nach Lust und Laune auch mehrere aussuchen!

### 1. Die Ostereier-Deko

Auf der nächsten Seite findet ihr unterschiedliche Vorlagen, die ihr ganz bunt an- bzw. ausmalen und anschließend ausschneiden könnt. Das schaffen sowohl Kita- als auch Krippenkinder! Die Eier können ganz nach Belieben gestaltet werden! Vielleicht fällt euch auch ein schönes Muster ein?

Es eignen sich Fingerfarben, Wasserfarben, Bunt- und Wachsmalstifte, kleine Papierpunkte aus dem Locher, Fingertupfen und was immer euch noch einfällt!



Ganz bestimmt werden eure Eier wunderschön!  
Jetzt werden sie miteinander verbunden. Das könnt ihr mit einem Faden, bunter Wolle, Schleifen- oder Geschenkband machen. Wer möchte, kann zum Aufhängen einfach eine Schlaufe oder eine Schleife machen.  
Wisst ihr schon, wo ihr eure Osterdekoration aufhängen möchtet?

Für die älteren Kita-Kinder gibt es auch noch eine Alternative! Statt die Eier anzumalen könnt ihr sie auch besticken. Dazu sollten die Eier aus etwas dickerem Papier oder Tonkarton sein. Diese Variante ist etwas schwieriger, aber mit etwas Hilfe schafft ihr es bestimmt.

Dazu braucht ihr eine dicke Nadel, buntes Garn, Wolle, Geschenkband, dünne Stoffstreifen oder was auch immer ihr zu Hause finden werdet. Vielleicht könnt ihr die Vorlagen auf Pappe oder etwas dickeres Papier kleben, dann gelingt alles etwas leichter und gibt mehr Stabilität.

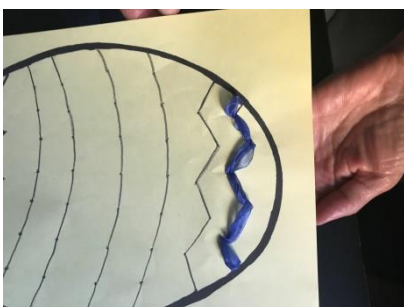
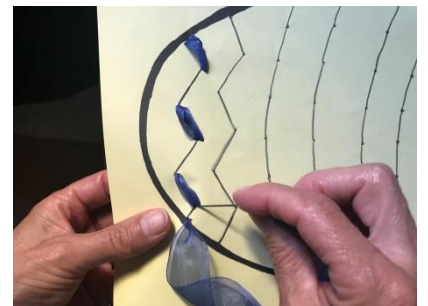
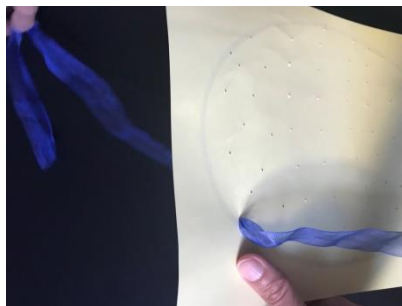
Zum Sticken stecht bitte in jeden vorgezeichneten Punkt erst einmal mit der Nadel ein Loch. Dann kann es losgehen.

Ihr fädelt das Garn (oder was immer ihr gefunden habt) in das Nadelöhr ein und beginnt immer auf der Rückseite.

Erst die Reihe hin, dann wieder zurück. Die Enden kommen dann auf der Rückseite zusammen und können verknotet werden.

Eurer Fantasie sind bei der Gestaltung keine Grenzen gesetzt! Auch Perlen, Knöpfe etc. können verarbeitet werden.

Wir sind gespannt auf eure Werke!



## 2. Der Osterhase

Diese Aufgabe gelingt mit ein wenig Hilfe auch schon den Jüngsten:  
Ihr benötigt ein Waschhandschuh, festes Garn, ein wenig Watte oder Papier.  
Mit dem Garn werden die oberen Ecken des Handschuhs als Ohren abgebunden und gut verknotet. Für den Hasenkopf stopft ihr etwas Watte oder Papier in den Handschuh, der dann wieder abgebunden wird. Dabei achtet bitte darauf, nicht zu fest abzubinden, da der Hase als Handpuppe dienen soll. Euer Zeigefinger sollte noch genügend Platz im Hasenkopf finden. Wer mag, kann dem Hasen eine Schleife umbinden. Und jetzt: darf gespielt werden 😊

Wer keinen Waschhandschuh hat, kann eine ganz einfache Variante aus einem großen Taschentuch einer Stoffserviette oder ähnlichem formen. Einfach die zwei nebeneinander liegenden Spitzen zusammen legen und darunter einen Knoten machen. Die Ohren nach oben ziehen, fertig!

### Ein Fingerspiel als kleine Anregung:

Ein kleiner Hase hoppelt hin und her,  
einem kleinen Hasen fällt das gar nicht schwer.  
Ein kleiner Hase sucht sich ein Versteck, ein kleiner Hase ist auf einmal weg.



Und nun wünschen wir euch ganz viel Spaß!

Eure Erzieherinnen aus dem Regenbogen